

Klassenarbeit FKS - Block 5

»Wiener Klassik«

① Musik und Blasinstrumente in der Wiener Klassik

 / 12

- a) Geben Sie die beiden Jahreszahlen an, die im Allgemeinen als Beginn und Ende der Wiener Klassik angesehen werden. (1P.)
- b) Nennen sie die drei großen Komponisten der Wiener Klassik mit Vor- und Nachnamen. (3P.)
- c) Erklären Sie, welchen veränderten musikalischen Anforderungen sich die Blasinstrumente in der Zeit der Wiener Klassik ausgesetzt sahen. (4P.)

- d) Stellen Sie - für die Instrumente Ihres Ausbildungsberufes - dar, mit welchen Maßnahmen die Instrumentenmacher auf die neuen Herausforderungen (c)) reagiert haben. (4P.)

ROMANTIK (19. Jahrhundert ab 1800)

② Erfindungen im 19. Jahrhundert

 / 4

- a) Warum gab es im 19. Jahrhundert sehr viel mehr Erfindungen und technische Neuentwicklungen als im 17. & 18. Jahrhundert?
Erklären Sie zwei **unterschiedliche** Ursachen.



Four horizontal lines for writing the answer to question a).

- b) Auch Musik-und Blasinstrumente wurden im 19. Jahrhundert grundlegend weiterentwickelt oder neu erfunden.
Formulieren Sie zwei mögliche Ursachen und Gründe hierfür.

 / 4

Seven horizontal lines for writing the answer to question b).

③ Erfindungen für Blasinstrumente im 19. Jahrhundert

/ 6

a) Ergänzen Sie die folgende Tabelle mit den richtigen Informationen zu den Erfindungen im Blasinstrumentenbau während des 19. Jahrhunderts.

Nr°	Neuerung / Erfindung	»Erfinder«	Jahreszahl
1	Säulchen für Klappen		
2		Iwan Müller	1810
3			1813/4
4		Buffet zugeschrieben und wahrscheinlich schon früher bei Holzblasinstrumenten verbaut.	??1837??
4	neuartiges, noch heute sehr weit verbreitetes Pumpventil		

„Erfindungen“ im Blasinstrumentenbau / 19. Jahrhundert

④ Stellen Sie einen **Blasinstrumentenmacher** des 19. Jahrhunderts mit großer Bedeutung für Ihren Ausbildungsberuf steckbriefartig vor. Verwenden Sie dazu die vorstrukturierte Tabelle.

/ 6

Vor- und Nachname	
Geburtsland (»Nationalität«)	
biografische Information	
Bedeutung für Blasinstrumentenbau (eigene Meinung)	

Punkte:

/ 32

Note